



»Nur mit einem starken NGG-Team können wir unsere Interessen vertreten. Bist du schon dabei?«

Ab 1. Juni gibts mehr Geld

Zum 1. Juni 2016 greift die zweite Stufe der Tarifierhöhungen, die von der Gewerkschaft NGG für die Beschäftigten in der Systemgastronomie (BdS) vereinbart wurden.

In Westdeutschland gibt es je nach Tarifgruppe zwischen 1,1 % und 2,2 % mehr Geld. Die Azubivergütungen werden ab Juli bundesweit einheitlich auf 710 €, 800 € und 900 € angehoben.

David, Rotationsmitarbeiter	Cemal, Schichtleiter	Nadine, Storemanagerin
TG 3, 100 Std./Monat	TG 6, 130 Std./Monat	TG 10, 169 Std./Monat
Entgelt alt: 890 €	Entgelt alt: 1.589 €	Entgelt alt: 2.728 €
Entgelt neu: 910 €	Entgelt neu: 1.620 €	Entgelt neu: 2.782 €
Vorteil: 20 €	Vorteil: 31 €	Vorteil: 54 €

Urlaubsgeld kontrollieren

Wer seit mindestens 12 Monaten im Betrieb arbeitet, erhält im Juli zwischen 100 € und 568 € Urlaubsgeld! Für Azubis beträgt das Urlaubsgeld 50 % der Ausbildungsvergütung.

Gewerkschaftsmitglieder können ihre Abrechnung kostenlos im NGG-Büro kontrollieren lassen. Werden dort Fehler festgestellt, hilft die NGG bei der Durchsetzung der Ansprüche.

Du willst mehr? Dann werde jetzt NGG-Mitglied.

Denn die nächsten Verhandlungen über höhere Entgelte stehen schon bevor. Zum 31. Dezember 2016 werden wir den aktuellen Entgelttarifvertrag kündigen und über weitere Tarifierhöhungen verhandeln.

Ob wir dabei gute Ergebnisse durchsetzen können, wird davon

abhängig sein, wie viele Kolleginnen und Kollegen in der Systemgastronomie die Gewerkschaft NGG durch eine Mitgliedschaft unterstützen.

Ist ja logisch: Eine Gewerkschaft kann mit vielen Mitgliedern viel mehr durchsetzen.

Mitgliedsantrag ausfüllen>>